



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Prasdorf (PRASD/GV/05/2021)
vom 15.12.2021**

Anwesend:

Bürgermeister/in
Matthias Gnauck

1. stellv. Bürgermeister/in
Heike Schneekloth

2. stellv. Bürgermeister/in
Hartmut Sye

Mitglieder
Anika Baur
Frank Grygiel
Henning Kruse
Helmut Löhndorf
Monika Löhndorf
Andreas Scheiner

Protokollführer/in
Andree Wichelmann

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:56 Uhr
Ort, Raum: 24253 Prasdorf, Dorfstr. 29, "Dörpshus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.11.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- | | | |
|-----|--|-------------------|
| 6. | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Prasdorf | PRASD/BV/056/2021 |
| 7. | Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der FF Prasdorf für das HH-Jahr 2022 | |
| 8. | Feuerwehrbedarfsplan; Beratung und ggfs. Zustimmung | PRASD/BV/055/2021 |
| 9. | Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges TSF-W als Ersatzbeschaffung | PRASD/BV/057/2021 |
| 10. | Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung für die Förderkooperation Kiel und Umland | PRASD/BV/053/2021 |
| 11. | Gründung eines Zweckverbandes zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in der Gemeinde Ostseebad Laboe | PRASD/BV/058/2021 |
| 12. | Sachstandsbericht Kanalsanierung 2. Bauabschnitt | |
| 13. | Sachstandsbericht Breitbandversorgung | |
| 14. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen vor, die Tagesordnungspunkte 8 und 9 sollen aufgrund ihres Zusammenhanges getauscht werden.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 15 bis 18 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt an, ob die Bekanntmachung für die Gemeindevertretersitzung im öffentlichen Bekanntmachungskasten der Gemeinde aushing. Der Bürgermeister bejaht die Frage.

Weiter möchte der Einwohner wissen, ob die Straßenbauarbeiten weitergehen. Der Bürgermeister kann berichten, dass es „Stück für Stück“ weitergeht. So sollen auch die Gehsteige im Wendehammer mit saniert werden. Dabei sollen auch die Borde mit ausgetaucht werden.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.11.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.11.2021 werden keine Einwände erhoben. Es wurden in der letzten Sitzung keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

TO-Punkt 6: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Prasdorf Vorlage: PRASD/BV/056/2021

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2022 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Bezüglich der Einführung einer Zweitwohnungssteuer sollen in 2022 Beratungen aufgenommen werden.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der FF Prasdorf für das HH-Jahr 2022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf für das Haushaltsjahr 2022 in der vorgelegten Fassung zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Feuerwehrbedarfsplan; Beratung und ggfs. Zustimmung
Vorlage: PRASD/BV/055/2021**

Der Wehrführer, Herr Kay, weist darauf hin, dass die Erstellung eines Bedarfsplanes verpflichtend ist. Die Erstellung wurde bereits durch den damaligen Wehrführer begonnen und wird nun fortgeschrieben. Ein Fahrzeug ist nun, nach vielen Jahren, nicht mehr auf dem Stand der Technik.

Herr Scheiner stellt die Frage, wie oft der Plan erneuert werden muss. Darauf antwortet Herr Kay, dass es ausreichend ist, den Plan fortzuschreiben und dieses alle 2-3 Jahre geschieht, spätestens aber bei einem Wechsel der Wehrführung.

Herr Kruse fragt nach der technischen Punktebewertung für das alte Fahrzeug. Herr Kay erwidert, dass sich die Punktezahl aus der Gebäudestruktur in der Gemeinde zusammensetzt.

Frau Schneekloth weist darauf hin, dass sie in eigenen Berechnungen auf eine höhere Punktezahl gekommen ist, die ein größeres Fahrzeug rechtfertigen würde und empfiehlt der Gemeinde ein größeres Fahrzeug, um auch für die Zukunft gut aufgestellt zu sein. Hierzu führt Herr Kay an, dass es bei einem größeren Fahrzeug auch zu einer „Führerscheinproblematik“ kommen würde. Er habe seine Punktebewertung mit der Amtswehrführung abgestimmt und ist der Auffassung, dass das vorgeschlagene Fahrzeug für die Belange der Gemeinde ausreichend ist.

Der Bürgermeister vermutet, dass die Zeiträume für die Beschaffung von Fahrzeugen wohl in Zukunft kürzer werden.

Beschluss:

Dem vorgelegten Feuerwehrbedarfsplan wird zugestimmt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges TSF-W als Ersatzbeschaffung
Vorlage: PRASD/BV/057/2021

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage. Es wird nachgefragt, ob es bereits einen externen Dritten gibt. Herr Kay sagt, dass das Amt Probstei im Rahmen einer Beschaffung bereits einmal mit einer solchen Person zusammengearbeitet hat.

Frau Baur fragt, ob bei der gemeindlichen Finanzlage eine Genehmigung erfolgen kann. Dieses bejaht der Bürgermeister.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt mit der Beschaffung eines TSF-W mit Allradfahrgestell im Kalenderjahr 2022 als gemeinsame Beschaffung mehrerer Kommunen, bei der die Ausschreibung über einen externen Dritten erfolgt, der für von ihm zu vertretende Vergabefehler haftet, zu beginnen. Die Fördersumme beträgt max. 65.000,00 EUR.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung für die Fördekooperation Kiel und Umland
Vorlage: PRASD/BV/053/2021

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der anliegenden Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Gründung eines Zweckverbandes zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in der Gemeinde Ostseebad Laboe
Vorlage: PRASD/BV/058/2021

Frau Schneekloth meint, die Gemeinde hat dafür nicht genug finanzielle Mittel zur Verfügung und würde dann das Geld lieber in der Gemeinde investieren. Sie ist auch nicht mit der Vorgehensweise des Fördervereins und der Gemeinde Laboe einverstanden und daher dagegen.

Herr Scheiner schließt sich der Meinung an und auch der Bürgermeister sieht diesen Vorschlag kritisch.

Beschluss:

1. Die Gemeinde Prasdorf begrüßt das einstimmige Votum der Gemeinde Ostseebad Laboe zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in Laboe und beschließt, einem entsprechenden Zweckverband beizutreten. Die Kernaussagen des vorliegenden Gutachtens sollen dabei Leitlinien bilden.
2. Die Gemeinde Prasdorf erklärt sich bereit, einen jährlichen Betrag von ca. 7.500,00 EUR als Verbandsumlage zu zahlen. Es wird von einem 50%igem Baukostenzuschuss ausgegangen.
3. Der Gemeinde Prasdorf ist bewusst, dass vor einer finalen Zweckverbandsgründung noch offene Fragen, wie etwa die exakte Bemessungsgrundlage für die Verbandsumlage, Stimmengewichtung, Zusammensetzung der Verbandversammlung usw. zu klären und vorab zu beschließen sind. Die Aufgabe Bau und Betrieb einer Schwimmhalle soll aber in jedem Fall auf den Zweckverband zu übertragen werden.
4. Die Gemeinde richtet den Appell zur Fassung gleich bzw. ähnlich lautender Beschlüsse insbesondere an die „großen“ Gemeinden des Amtes Schrevenborn.
5. Der Bürgermeister wird gebeten, regelmäßig über den Sachstand insbesondere über Bürgermeisterrunden, weitere Beschlusslagen und etwaige Verhandlungsrunden zu berichten.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 0	Nein-Stimmen: 9	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Sachstandsbericht Kanalsanierung 2. Bauabschnitt

Herr Grygiel berichtet über die letzten beiden Sitzungen. Die Gemeinde sei für den Winter gut aufgestellt. Im Frühjahr sollen die Arbeiten - auch die Asphaltierung - fortgesetzt werden. Die Arbeiten im 2. Halbjahr waren für die Bürger kaum sichtbar, da in diesem Zeitraum die „Inliner“ in die Rohre eingezogen worden sind.

Hauptsächlich ist durch die Maßnahmen im Dorfkern die Staugefahr gesunken. Die Arbeiten waren aber auch nötig, um das Kanalnetz auf Dauer zu erhalten.

Der 3. Abschnitt wird nicht mehr ganz so aufwendig und die Asphaltierung soll im nächsten Jahr beginnen. Er bedankt sich bei den Anwohnern für das große Verständnis für und während der Baumaßnahmen bedankt.

Auch der Bürgermeister bedankt sich für das große Verständnis der Anwohner. Die Schotterstellen in den Straßen werden regelmäßig von den Baufirmen instandgesetzt. Der Kreis Plön hat die Frist für die Ersatzpflanzungen bis zum 31.03.2022 verlängert. Er ist froh, dass die Maßnahmen in Abstimmung mit den Pächtern so gut gelaufen sind und bedankt sich bei der SPD-Fraktion für die Zusammenarbeit in der Sache.

TO-Punkt 13: Sachstandsbericht Breitbandversorgung

Der Bürgermeister berichtet, dass die Bauarbeiten langsam aber stetig vorangehen. Einige Baustellen waren nicht gut abgesichert. 3 Verteilerkästen für die Glasfaserkabel sind bereits aufgestellt und es sollen bis Weihnachten die meisten Haushalte eingeblasen werden. Wahrscheinlich soll das Netz im Februar online gehen.

Ab 10.01.2022 sollen die Bürgersteige instandgesetzt werden. Mängel können bis dahin direkt an den Bürgermeister gemeldet werden.

TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen

Der Bürgermeister berichtet über den Stand der Änderungen zum B-Plan Nr. 3. Der Planer hat noch nicht alle Abwägungen zusammen. Er hofft, auf der nächsten Gemeindevertretersitzung einen Aufstellungsbeschluss fassen zu können.

Frau Baur regt an, dass alle Mitglieder der Gemeindevertretung ihr I-Pad abholen, damit die Sitzungsunterlagen nicht mehr in Papierform versendet werden müssen.

Frau Schneekloth weist darauf hin, dass in der Gemeinde viele Straßen und Wege durch „Pferdeäpfel“ verschmutzt sind. Herr Sye entgegnet, dass die Verschmutzungen hauptsächlich von den Einstellern der Stallbesitzer kommen. Er weist seine Einsteller regelmäßig auf die Problematik hin. Ein weiteres Problem sieht er in der Gefahr durch schnell fahrende Fahrzeuge im Gemeindegebiet. Der Bürgermeister meint, dass es sich hierbei auch um ein gesellschaftliches Problem handle.

gesehen:

Matthias Gnauck
- Bürgermeister -

Andree Wichelmann
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -